



605

Anschrift:

Pfr.i.R. Alfred Giebel,
Ellingeröder Straße 5
6442 Rotenburg a.d. Fulda
Tel. (06623) 3665

Volksbank Kassel 107.1212.18
Bankleitzahl: 520.900.00

März 1977

R u n d s c h r e i b e n Nr. 89

1. Bericht über die Jahreshauptversammlung:

In der Jahreshauptversammlung am 29. Januar 1977, die von einheimischen und teilweise auch von auswärtigen Mitgliedern gut besucht war, berichtete der Vorsitzende, Pfarrer i.R. Alfred G i e b e l (Rotenburg), über die Tätigkeit der Gesellschaft im Jahre 1976. Er erwähnte, daß sich der Vorstand eine Geschäftsordnung gegeben habe, daß die Gesellschaft auf dem Deutschen Genealogentag in Regensburg und bei dem Treffen der Arbeitsgemeinschaft der familienkundlichen Gesellschaften in Hessen in Darmstadt vertreten war, und daß am 25. September eine Besichtigung der Stadt Rotenburg stattgefunden habe. G i e b e l teilte als Vorschau die Themen der für 1977 vorgesehenen Vorträge mit und wies auf die Veranstaltung eines zweiten Treffens des Familienverbandes S p a n g e n b e r g im Mai in der Stadt S p a n g e n b e r g hin.

Aus dem vom Vorsitzenden verlesenen Tätigkeitsbericht des Regional-Schriftleiters der HFK, Dr. Jakob H e n s e l i n g, ging hervor, daß 1976 in vier erschienenen Heften 22 Beiträge von Mitgliedern der Gesellschaft abgedruckt worden sind. Von den 'Hessischen Ahnenlisten' wurde ein Heft herausgegeben.

Bücherwart Eduard B r a u n s teilte in seinem Bericht mit, daß der Bestand der Bücherei im Berichtsjahr um 201 Schriften vergrößert worden ist und jetzt etwas über 3.500 Bücher und Zeitschriftenjahrgänge umfaßt. 64 Bände wurden an auswärtige Mitglieder leihweise verschickt, zahlreiche schriftliche Anfragen beantwortet und ein Verzeichnis über die Tauschpartner und deren Zeitschriften erstellt, das demnächst verschickt werden soll.

Schriftführer und Archivar Ernst-Otto B r a a s c h berichtete, daß die Gesellschaft Ende 1976 einen Mitgliederstand von 380 Personen hatte, darunter 5 Ehrenmitglieder, 18 Anschlußmitglieder, 3 Mitglieder in der DDR und 32 Mitglieder im Ausland. Hinzu kommen 38 Tauschpartner im In- und Ausland. Im Jahre 1976 wurden 9 Vortragsabende einschließlich der Jahreshauptversammlung mit 328 Teilnehmern veranstaltet. Das Archiv der Gesellschaft befindet sich jetzt zum Teil in den Amtsräumen der Evangelischen Landeskirche in Kassel-Wilhelmshöhe.

B r a a s c h erstattete als Geschäftsführer den Kassenbericht, dem sich der Bericht der Kassenprüfer Georg F e i g e und Friedrich H a m m anschloß. Auf ihren Antrag wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

Da sich bei der Wahl eines neuen Schriftführers niemand der Anwesenden zur Verfügung stellte, erklärte sich Frau L. S t o r u b e für ein Jahr bereit, die Rundschreiben herauszubringen. Die übrigen Aufgaben des Schriftführers wurden anderweitig ver-

teilt.

Als Kassenprüfer wurden Herr F e i g e und Herr F l e c k e n - s t e i n gewählt.

Der Jahresbeitrag für 1977 wurde auf 30,-- DM, für Amerikaner auf 20 Dollar, festgesetzt.

Wegen der vorgeschrittenen Zeit mußte zum Leidwesen Vieler auf den Lichtbildervortrag über die Waldensergemeinden im Reinhardswald verzichtet werden. Er wird am 29. November gehalten werden.

2. Veranstaltungen 1977:

Unsere Veranstaltungen finden regelmäßig am letzten Dienstag um 19,30 Uhr in den Henkel-Gaststätten im Hauptbahnhof Kassel statt.

Folgende Zusammenkünfte sind vorgesehen:

26. April: Pfr. R u e t z, Die Musikerfamilie K a l k - b r e n n e r aus Kirchhain;
31. Mai: Hermann L i c h t e, Bauernkeramik aus Großalmerode (mit Lichtbildern);
28. Juni: Georg W o l l e n h a u p t, August G u n d - l a c h und seine Gläser- und Schmelztiegel-macher-Vorfahren (mit Lichtbildern);
26. Juli: Ferientreffen,
30. August: "
27. September: E. B r a u n s, Bettenhausen (mit Lichtbildern);
25. Oktober: R. E i c h h o r n, Das Stift Rotenburg;
29. November: Dekan D e s e l, Die Waldenser-Gemeinden im Reinhardswald (mit Lichtbildern);
27. Dezember: Ferientreffen;

Gäste jederzeit willkommen!

3. Die Arbeitsgemeinschaft der familienkundlichen Gesellschaften in Hessen tagt voraussichtlich am 11. Juni 1977 um 11 Uhr in Rotenburg a.d. Fulda im Hotel G e s e m a n n. Evtl. Anträge bis 20. April an den Vorsitzenden erbeten.

4. Wir bedauern das Ableben unseres verdienstvollen Schriftleiters - Herrn Landgerichtsdirektor i.R. Dr. Jakob K e n s e l i n g - (132), der am 1. März nach schwerer Krankheit heimgegangen ist. Nachruft und Bibliographie folgen in der H.F.K.

Außerdem verstarb

(79) Major a.D. Günther E i s e l t, Berlin, + 9.2.1977;

5. Jubiläums-Geburtstage, soweit aus der Kartei ersichtlich:
Allen Geburtstagskindern gelten unsere herzlichsten Glück- und Segenswünsche:

W e i n e c k	11. 1. 1907	70 Jahre;
R i d d e r	26. 1. 1902	75 Jahre;
Z ü l c h	20. 2. 1907	70 Jahre;
S c h u c h h a r d t		
	21. 2. 1902	75 Jahre;
S c h a r r	3. 3. 1902	75 Jahre;
S t u d t m a n n	5. 3. 1897	80 Jahre;
H e l l e r	11. 3. 1897	80 Jahre;

F r i t c h e y II	15. 3. 1902	75 Jahre;
B o l e n i u s	5. 4. 1907	70 Jahre;
B r a u n s	6.6. 1912	65 Jahre;
K o c h, Ludwig	17. 6. 1892	85 Jahre;
V o l q u a r d s	27. 6. 1892	85 Jahre;
S c h ü t z e b e r g	28.6. 1912	65 Jahre;
B e r n e b u r g	30. 6. 1907	70 Jahre;
G ö r i c h	7. 7. 1907	70 Jahre;
K l e i n	17. 7. 1902	75 Jahre;
S t r e c k e r	21. 7. 1897	80 Jahre;
O b e r m a n n	25. 8. 1907	70 Jahre;
T e u t u l	26. 8. 1927	50 Jahre;
M i n k e	9. 9. 1897	80 Jahre;
L o t z	16. 9. 1907	70 Jahre;
V o g e l	8.10. 1907	70 Jahre;
H a m m e r s t e d t Dr.	2.12. 1927	50 Jahre;
L u d o l p h	18.12. 1907	70 Jahre;
S c h a d e	19.12. 1907	70 Jahre.

6. Anschriftenänderungen:

- (205) Wolfgang M a r t i n, Kleestädter Straße 44, 6613 Babenhausen 6;
- (83) Horst E n t z e r o t h, Berlinerstr. 56, 6091 Weilbach, Tel. 06145/31 11 59;
- (47) Dr. Hans B o l e n i u s, Herkulesstr. 97 b. M e n t z e l, 3500 Kassel;

7. Wir begrüßen als neue Mitglieder:

- (115) Dr. Kurt G ü n t h e r (wiedereingetreten), Beethovenstr. 6, 4807 Borgholzhausen;
- (990) Frau Leonore A n d r e a e geb. F a b e r (* 1911), 3430 Witzzenhausen 3 - Stt. Ermschwerd, Vollmitglied;
- (991) Landwirt Richard N a g e l (* 3.9.1933), 3579 Willingshausen 1 - Ransbach 4 - Tel. 06691 / 3509;
- (992) Dr. Ludwig L u c k e m e y e r, Postfach 5302, 4000 Düsseldorf 1; (* 2.5.1934)
- (993) Fritz W ü p p e r, Pfr. i.R., (* 17.3.1906), Schützenstr. 52, 3550 Marburg/L. Tel. 06421 - 615 70;

8. Wir bitten um Aufmerksamkeit für die Anfrage von Mitglied F e i g e, die er auf eigene Kosten beigefügt hat.

9. Alle Zuschriften und Sendungen für die Gesellschaft werden ausschließlich an die Anschrift des Vorsitzenden erbeten. Das Postfach der Gesellschaft in Kassel ist aufgelöst und wird jetzt von Herrn B r a a s c h persönlich beansprucht.

10. Beiträge für H.F.K. und H.A.L. sind vorläufig an den Vorsitzenden zu senden, bis ein neuer Schriftleiter gewählt ist.

11. Über Verkartungen von Kirchenbüchern berichten wir im nächsten Rundschreiben Nr. 90.

12. Da wir in diesem Jahr 1977 gern die Nummer 1000 unserer Kartei erreichen möchten, bitten wir um Mitgliederwerbung. Auf das 1000. Mitglied wartet eine besondere Überraschung.

Im Auftrag des Vorstandes:
gez. G i e b e l